

175 Jahre Freiwillige Feuerwehr Thal

Ein Jubiläumswochenende, das in Erinnerung bleibt



Drei Tage voller Musik, Feuerwehrtradition und Gemeinschaft: Die Feuerwehr Thal feierte am vergangenen Wochenende ihr 175-jähriges Bestehen. Die Resonanz auf das Jubiläum war überwältigend – das Festzelt auf dem Festplatz am Schwimmbad war an allen Tagen gut besucht und insbesondere am Sonntag zeigte sich eindrucksvoll, wie sehr die Feuerwehr im Ort und darüber hinaus verwurzelt ist.

Den Auftakt der Feierlichkeiten bildete am Freitag, dem 21. August 2026 die gemeinsame Veranstaltung mit „Es knallt im Wald“. Bei DJ-Musik von DANNIGHT, CLUDI, EriKS b2b FRIEDI und Küche80 wurde im Festzelt bis tief in die Nacht getanzt und gefeiert. Bereits an diesem Abend konnten auch die ersten Gäste der Partnerfeuerwehr aus Lorsch in Thal begrüßt werden.

Am Samstag stand die Verbundenheit mit der Partnerfeuerwehr im Mittelpunkt. Die Gäste aus Lorsch besichtigten gemeinsam mit dem Heimatverein die Heimatstube und erhielten dabei interessante Einblicke in die Geschichte und Entwicklung von Thal. Für die Mittagsverpflegung sorgte Familie Töpfer, bevor anschließend eine Burgführung der Scharfenburg auf dem Programm stand.

Am Samstagabend wurde das Jubiläumswochenende im Festzelt fortgesetzt. Die Liveband SYNCHRON sorgte für beste Stimmung und brachte die Gäste mit ihrer Musik zum Feiern und Tanzen.



Festumzug als Höhepunkt zum Jubiläum.





Großer Festumzug am Sonntag

Der Höhepunkt des Jubiläumswochenendes folgte am Sonntag. Um 10:00 Uhr setzte sich in der Seebacher Straße der große Feuerwehrfestumzug in Bewegung. Begleitet wurde der Zug vom Spielmannszug aus Lorsch.

Zahlreiche Feuerwehren und Abordnungen waren der Einladung nach Thal gefolgt. Mit dabei waren die Feuerwehren Ruhla, Seebach, Thal aus Bad Pyrmont, Mosbach, Farnroda, Wutha, Lorsch, Motzlar, Schönauf sowie der historische Fuhrpark FTZ Hattengehau. Ein besonderes Bild bot außerdem das Pferd mit dem Sankt-Florian-Reiter.

Ein ganz besonderes Highlight für die Feuerwehrgeschichte war die Rückkehr einer ehemaligen Thaler Feuerwehrpumpe aus dem Jahr 1940. Die historische Pumpe befindet sich heute im



v.l. Gustav Bergemann,
Jens Schiefelbein (Ortsteilbürgermeister Thal)
und Stefan Hartung (Bürgermeister Stadt Ruhla)

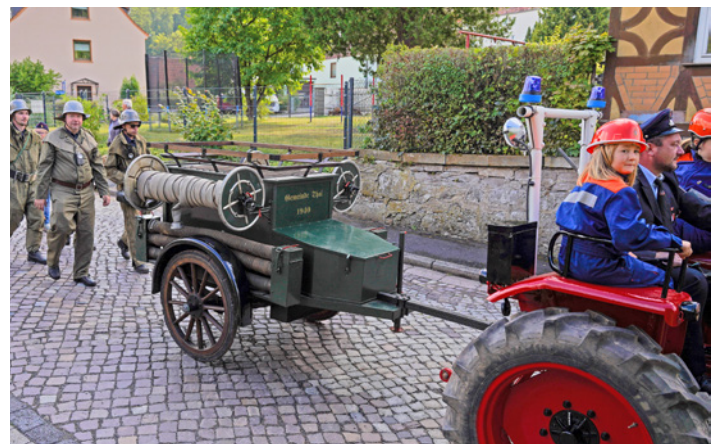
Feuerwehrmuseum in Lorsch und wurde eigens für das Jubiläum nach Thal gebracht. Damit wurde nicht nur Feuerwehrgeschichte sichtbar, sondern auch die besondere Verbundenheit zwischen den beiden Feuerwehren. Die Resonanz im Ort war überwältigend: Ganz Thal schien auf den Beinen zu sein, um den Festumzug zu verfolgen. Entlang der Straßen standen zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer und bereiteten den teilnehmenden Feuerwehren einen herzlichen Empfang.

Nach dem Eintreffen im Festzelt eröffnete der Spielmannszug Lorsch den offiziellen Teil des Festtages. Anschließend folgten zahlreiche Reden und Grußworte aus Politik, Feuerwehrwesen und von den geladenen Gästen. Dabei wurde die Bedeutung der Feuerwehr für die Gemeinschaft ebenso gewürdigt wie die lange Geschichte und die Entwicklung der Feuerwehr Thal.



Familiennachmittag für Groß und Klein

Nach dem offiziellen Teil ging es mit einem abwechslungsreichen Familiennachmittag weiter, bei dem Musiker Ralf Maca mit viel Engagement für Unterhaltung und gute Stimmung sorgte. Für ein buntes Programm sorgten unter anderem der Seebacher Carnival Club mit zwei Tänzen sowie die Kinder des Kindergartens



v.l. Vorstandsvorsitzender des Feuerwehrvereins Thal e.V. Steffen Rosenstock, Ruhlaer Bürgermeister Stefan Hartung und Wehrführer Paul Wilke.



v.l. Vorstandsvorsitzender des Feuerwehrvereins Thal e.V. Steffen Rosenstock, Ortsteilbürgermeister Jens Schiefelbein und Wehrführer Paul Wilke.



Übergabe eines doch sehr passenden Geschenkes.



Präsentübergabe von Vertretern der FW Thal aus Bad Pyrmont.



„Scharfenburggeister“ Thal, die mit Tanz und Gesang das Publikum begeisterten. Die Feuerwehr Seebach zeigte zudem eindrucksvoll, was bei einem Fettbrand passieren kann, und führte dazu eine Schauvorstellung durch.

Auch für die jüngsten Besucher war einiges geboten: Auf der Hüpfburg konnten sie sich austoben, sich schminken lassen und beim Basteln ihrer Fantasie freien Lauf lassen.

Das Festzelt war am Nachmittag bis auf den letzten Platz gefüllt. Es herrschte eine fröhliche und familiäre Atmosphäre. Gefühlt war ganz Thal zu Gast, aber auch zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus den umliegenden Ortschaften fanden den Weg zum Jubiläum. Nach Kaffee und Kuchen klang ein ereignisreiches Festwochenende langsam aus.

Feuerwehr Thal sagt Danke

Der Feuerwehrverein Thal blickt mit großer Freude und Dankbarkeit auf das Jubiläumswochenende zurück. „175 Jahre Feuerwehr Thal“ zu feiern, ist ein besonderes Ereignis – die große Beteiligung und die herzliche Unterstützung aus dem Ort haben dieses Jubiläum zu etwas ganz Besonderem gemacht.

Unser besonderer Dank gilt allen Kameradinnen und Kameraden, Vereinsmitgliedern, unseren Sponsoren, sowie allen Mitwirkenden, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen der Festtage beigetragen haben.

Und natürlich gilt unser größter Dank allen Besucherinnen und Besuchern, die gemeinsam mit uns „175 Jahre Feuerwehr Thal“ gefeiert haben.

Die Feuerwehr Thal ist überwältigt von der großen Resonanz und der Unterstützung aus dem gesamten Ort. Dieses Jubiläumswochenende hat einmal mehr gezeigt: Feuerwehr ist nicht nur Einsatz und Hilfeleistung – Feuerwehr ist Gemeinschaft, Zusammenhalt und ein wichtiger Teil unseres Dorflebens.

Text: Laura Katzmann | Fotos: aki/rz, SCC, Max Bischoff

Gratulation von der Ruhlaer Feuerwehr.



Glückwünsche auch von der Seebacher Feuerwehr.



Auch die Feuerwehr Schönaue hatte ein Präsent dabei.



Ein Geschenk auch von Vertretern des befreundeten Seebacher Carneval Clubs.



Auch von der Mosbacher Feuerwehr gab es Glückwünsche und ein Präsent.